

Amtliche Mitteilung



BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN
University of Applied Sciences

38. Jahrgang, Nr. 01

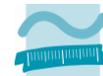
3. Februar 2017

Seite 1 von 18

Inhalt

- Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau
(Business Administration
& Engineering / Mechanical Engineering)
des Fachbereichs I
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

Vom 20.10.2016



**Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau
(Business Administration & Engineering / Mechanical Engineering)
des Fachbereichs I
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

Vom 20.10.2016

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 3 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilung 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.05.2016 (GVBl. S. 226) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs I der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 20.10.2016 die nachfolgende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau (Business Administration & Engineering / Mechanical Engineering) des Fachbereichs I der Beuth-Hochschule für Technik Berlin beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 22.12.2016 zustimmend Stellung genommen. Die Hochschulleitung hat am 04.01.2017 gem. § 90 Abs. 1 BerlHG diese Ordnung bestätigt.

Inhalt

Teil A: Studienordnung	3
§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan	3
§ 3 Studienziel.....	3
§ 4 Zugangsvoraussetzungen	4
§ 5 Struktur und Inhalte des Studiums	4
Teil B: Prüfungsordnung	5
§ 6 Module mit Prüfungen ausschließlich im ersten Prüfungszeitraum	5
§ 7 Abschlussarbeit.....	5
§ 8 Prüfungssprache	6
§ 9 Akademischer Grad.....	6
§ 10 Inkrafttreten	6
Anlage Studienplan.....	7
Anlage Englische Modultitel.....	12
Anlage Äquivalenzliste.....	15
Anlage Studiengangsbezogene Zugangsregelungen	18



Teil A: Studienordnung

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Ordnung gilt für alle Studierenden im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen/Maschinenbau, welche zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung noch nicht zur Abschlussprüfung angemeldet sind.
- (2) Der Fachbereich organisiert das Lehrangebot so, dass alle Studierenden, die in die neue Studien- und Prüfungsordnung übergeleitet werden, ihr Studium in der Regelstudienzeit abschließen können.
- (3) Die Äquivalenzliste (Anlage Äquivalenzliste) ist Bestandteil dieser Ordnung.

§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan

- (1) Die Bestimmungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.
- (2) Der geltende Frauenförderplan des Fachbereichs I ist zu beachten.

§ 3 Studienziel

Studienziel des Bachelor-Studiums "Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau (Bachelor of Engineering in Business Administration & Engineering - Mechanical Engineering)" ist eine allgemeine, interdisziplinäre und berufsqualifizierende Ausbildung sowohl auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften als auch auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften - Maschinenbau.

Die fachlich breite Ausrichtung des Studienganges verbunden mit der Vermittlung fachübergreifender Schlüsselqualifikationen (wie z.B. Informationstechnologien, Sozialkompetenz, Sprachen) versetzt die Absolventinnen und Absolventen in die Lage, komplexe Vorgänge durch integrierte Denk- und Handlungsweisen methodisch zu durchdringen und geeignete Lösungsansätze für praktische Probleme zu finden. Dies entspricht den Anforderungen von Wirtschaft, Industrie und Verwaltung nach fachübergreifenden Ingenieuren, die komplexe Aufgaben interdisziplinär lösen können und international einsetzbar sind. Damit wird die Ausbildung den Herausforderungen der dynamischen Veränderungen des Arbeitsmarktes und der Globalisierung von Gesellschaft und Wirtschaft besonders gerecht.

Die Absolventinnen und Absolventen erwerben einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss und werden vorzugsweise in den Bereichen eingesetzt, in denen sich die betriebswirtschaftlichen und maschinenbautechnischen Kompetenzen überschneiden. Insbesondere kommen hier die Bereiche Einkauf, Materialwirtschaft, Logistik, Vertrieb, Controlling,



Fertigung, Produktion in Frage. Arbeitsplätze finden die Absolventinnen und Absolventen vorwiegend in der produzierenden Industrie, im technischen Handel und in Unternehmen aus dem Bereich logistischer Dienstleistungen, aber auch in der Verwaltung und in Einrichtungen wie Berufsgenossenschaften und technischen Überwachungsvereinen, sowie in Beratungsunternehmen.

§ 4 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Es gelten die Zugangsvoraussetzungen gemäß jeweils gültiger Ordnung über die Zugangsregelungen und Immatrikulation an der Beuth-Hochschule für Technik Berlin (OZI).
- (2) Die Anlage Studiengangsbezogene Zugangsregelungen ist Bestandteil dieser Ordnung.

§ 5 Struktur und Inhalte des Studiums

- (1) Das Bachelor-Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 7 Semestern. Der Studiengang umfasst 210 Leistungspunkte.
- (2) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt jährlich. Die Aufnahme zum 1. Studienplansemester erfolgt zum Wintersemester. Jedes Modul wird einmal jährlich gemäß Studienplan angeboten. Dies gilt nicht für die Wahlpflichtmodule.
- (3) Das Studium ist gemäß Studienplan strukturiert. Die Anlage Studienplan ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (4) Die Anlage Englische Modultitel ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (5) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs I legt die fachliche und organisatorische Ausgestaltung der Module und die dazu gehörigen Prüfungsmodalitäten in den Modulbeschreibungen fest. Die Modulbeschreibungen gehören zu dieser Ordnung und werden auf der Internetseite der Beuth Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht.



Teil B: Prüfungsordnung

§ 6 Module mit Prüfungen ausschließlich im ersten Prüfungszeitraum

Leistungsnachweise von Übungen und Laboren können in der Regel nur im ersten Prüfungszeitraum erbracht werden, da der Erfolg nur im zeitlichen Ablauf der Veranstaltung nachweislich zu erzielen ist. Die folgende Tabelle enthält Module, für deren Übungen/Labore im zweiten Prüfungszeitraum keine Prüfungen angeboten werden.

Modulnr.	Modulbezeichnung	Bezeichnung der Übung / des Labors
B03	Werkstoffe und Werkstoffbearbeitung	Werkstoffbearbeitung Übungen
B05	Informatik: Einführung	Informatik: Einführung Übungen
B09	Fertigungstechnik	Fertigungstechnik Übungen
B11	Informatik: Anwendungen	Informatik: Anwendungen Übungen
B17	Projektmanagement	Projektmanagement Übungen
B18	Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentieren	B18.1 Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken B18.2 Presentation Techniques
B19	Konstruktion und Maschinenelemente: Anwendungen	Konstruktionsübungen
B24	Arbeitsorganisation: Grundlagen	Arbeitsorganisation Übungen
B25	Fabrikplanung	Fabrikplanung Übungen
B28	Logistik: Materialmanagement	Logistik: Materialmanagement Übungen
B33	Marketing: Instrumente	Marketing: Instrumente Übungen
WP01	Technisches Produktmanagement	
WP02	Automatisierung	
WP03	Integrierte Produktentwicklung	
WP04	Rechnerunterstützte Produktion	
WP05	Controlling: Vertiefung	
WP06	Betriebliche Anwendungssysteme	

§ 7 Abschlussarbeit

- (1) Der Bearbeitungszeitraum der Abschlussarbeit beträgt 3 Monate, sofern vom Prüfungsausschuss keine andere Entscheidung getroffen wird.



§ 8 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Bachelor-Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

§ 9 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

Bachelor of Engineering

B.Eng.

verliehen.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth-Hochschule für Technik Berlin zum Wintersemester 2017/18 in Kraft.

Berlin, den 20.10.2016

Beuth-Hochschule für Technik Berlin



Anlage Studienplan

Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehrinheit (FB / Cluster)
Modul- Nr.	Modulname	Studien- plan- semester	SU SWS	Ü SWS	Beur- teilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B01	Mathematik im Wirtschaftsingenieurwesen	1	4		D	100%	5	5	P	II M
B02	Technische Mechanik: Statik, Festigkeitslehre	1	4		D	100%	5	5	P	VIII M
B03	Werkstoffe und Werkstoffbearbeitung	1					5	5	P	VIII M
B03.1	Werkstoffe		4		D	100%				
B03.2	Werkstoffbearbeitung			2	U					
B04	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	1	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B05	Informatik: Einführung	1					5	5	P	VI INF
B05.1	Informatik: Einführung		2		D	50%				
B05.2	Informatik: Einführung Übung			2	D	50%				
B06	Englisch in Geschäftswelt und Technik	1		4	D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B07	Wirtschaftsstatistik	2	4		D	100%	5	5		Eigener Studiengang
B08	Technische Mechanik: Festigkeitslehre, Kinematik, Kinetik	2	4		D	100%	5	5	P	VIII M
B09	Fertigungstechnik	2					5	5	P	VIII M
B09.1	Fertigungstechnik		2		D	50%				
B09.2	Fertigungstechnik Übung			2	D	50%				
B10	Rechnungswesen: Grundlagen	2	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B11	Informatik: Anwendungen	2					5	5	P	VI INF
B11.1	Informatik: Anwendungen		2		D	50%				



Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul- Nr.	Modulname	Studien- plan- semester	SU SWS	Ü SWS	Beur- teilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B11.2	Informatik: Anwendungen Übung			2	D	50%				
B12	Englische Geschäftskommunikation	2		4	D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B13	Konstruktion und Maschinenelemente: Grundlagen	3	4		D	100%	5	5	P	VIII M
B14	Elektrotechnik	3	4		D	100%	5	5	P	VII E
B15	Kosten- und Erlösrechnung	3	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B16	Unternehmensführung: Grundlagen	3	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B17	Projektmanagement	3					5	5	P	Eigener Studiengang
B17.1	Projektmanagement		2		D	50%				
B17.2	Projektmanagement Übung			2	D	50%				
B18	Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentieren	3					5	5	P	Eigener Studiengang
B18.1	Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken			2	D	50%				
B18.2	Presentation Techniques			2	D	50%				
B19	Konstruktion und Maschinenelemente: Anwendungen	4					5	5	P	VIII M
B19.1	Konstruktion und Maschinenelemente: Anwendungen		2		D	50%				
B19.2	Konstruktion und Maschinenelemente: Anwendungen Übung			2	D	50%				
B20	Thermodynamik und Energietechnik	4	4		D	100%	5	5	P	VIII M
B21	Logistik: Grundlagen	4	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B22	Investitionsrechnung	4	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B23	Wirtschaftsrecht: Grundlagen	4	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang



Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehrinheit (FB / Cluster)
Modul- Nr.	Modulname	Studien- plan- semester	SU SWS	Ü SWS	Beur- teilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B24	Arbeitsorganisation: Grundlagen	4					5	5	P	Eigener Studiengang
B24.1	Arbeitsorganisation: Grundlagen		2		D	100%				
B24.2	Arbeitsorganisation: Grundlagen Übung			2	U					
B25	Fabrikplanung	5					5	5	P	VIII M
B25.1	Fabrikplanung		2		D	50%				
B25.2	Fabrikplanung Übung			2	D	50%				
B26	Wahlpflichtmodul I	5		4	D	100%	5	5	WP	VIII M
B27	Marketing: Analyse und Strategien	5	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B28	Logistik: Materialmanagement	5					5	5	P	Eigener Studiengang
B28.1	Logistik: Materialmanagement		2		D	100%				
B28.2	Logistik: Materialmanagement Übung			2	U					
B29	Controlling: Grundlagen	5	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B30	Volkswirtschaftslehre	5	4		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang
B31	Qualitätsmanagement	6	4		D	100%	5	5	P	VIII M
B32	Wahlpflichtmodul II	6		4	D	100%	5	5	WP	VIII M
B33	Marketing: Instrumente	6					5	5	P	Eigener Studiengang
B33.1	Marketing: Instrumente		2		D	50%				
B33.2	Marketing: Instrumente Übung			2	D	50%				
B34	Strategischer Einkauf	6					5	5	P	Eigener Studiengang
B34.1	Beschaffungsmanagement		2		D	50%				



Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehrinheit (FB / Cluster)
Modul- Nr.	Modulname	Studien- plan- semester	SU SWS	Ü SWS	Beur- teilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B34.2	Jahresabschlussanalyse und Bilanzpolitik		2		D	50%				
B35	Wahlpflichtmodul III	6		4	D	100%	5	5	WP	Eigener Studiengang
B36	Studium Generale I	6	2		D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
B37	Studium Generale II	6		2	D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
B38	Praxisphase	7		1	D	100%	15	10	P	Eigener Studiengang
B39	Abschlussprüfung	7					15	20	P	Eigener Studiengang
B39.1	Bachelor-Arbeit				D		12			
B39.2	Mündliche Abschlussprüfung				D		3			
Summe							210	210		

Wahlpflichtmodule (WP)			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehrinheit (FB / Cluster)
Modul- Nr.	Modulname	Studien- plan- semester	SU SWS	Ü SWS	Beur- teilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
WP01	Technisches Produktmanagement	5		4	D	100%	5	5	WP	VIII M
WP02	Automatisierung	5		4	D	100%	5	5	WP	VIII M
WP03	Integrierte Produktentwicklung	6		4	D	100%	5	5	WP	VIII M
WP04	Rechnerunterstützte Produktion	6		4	D	100%	5	5	WP	VIII M
WP05	Controlling: Vertiefung	6		4	D	100%	5	5	WP	Eigener Studiengang
WP06	Betriebliche Anwendungssysteme	6		4	D	100%	5	5	WP	Eigener Studiengang



Zuordnung der Wahlpflichtmodule:

Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	Fachrichtung	Wahlmöglichkeit
B26	Wahlpflichtmodul I	5	Maschinenbau	WP01 oder WP02
B32	Wahlpflichtmodul II	6	Maschinenbau	WP03 oder WP04
B35	Wahlpflichtmodul III	6	Betriebswirtschaft	WP05 oder WP06

LV-Typ Lehrveranstaltungs-Typ

SU: Seminaristischer Unterricht

Ü: Übung

SWS Anzahl der Semesterwochenstunden

D: differenzierte Beurteilung (Note 1,0 - ...- 5,0)

U: undifferenzierte Beurteilung (mit Erfolg m.E., ohne Erfolg o.E.)

I integriertes Modul mit gemeinsamer, differenzierter Beurteilung beider Units (Note 1,0 - ...- 5,0)

Unit/Modul: max. zwei Units je Modul

Unit Gewicht: Gewicht (in %), mit dem die Unit in die Modulnote eingeht. In Modulen können Units mit folgender Gewichtung vorgesehen werden. Unit 1/Unit 2: a) 100/0%, b) 50/50%, c) 0/100%

Bei integrierten Modulen erfolgt keine Gewichtung der Units im Rahmen der Studienordnung. Die Angabe 100/0% oder 0/100% zeigt in diesem Fall die formale Zuordnung der Modulnote bei der Notenerfassung an.

Modul LP Leistungspunkte (1LP = 30 Stunden Workload)

Modul Gewicht: Gewicht (in LP), mit dem das Modul im Gesamtprädikat eingeht

P/WP: Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Cluster: Fachbereich bzw. Studienbereich aus dem das Lehrangebot bereitgestellt wird



Anlage Englische Modultitel

Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
B01	Mathematik im Wirtschaftsingenieurwesen	Mathematics for Business and Engineering
B02	Technische Mechanik: Statik, Festigkeitslehre	Engineering Mechanics: Statics and Strength of Materials
B03	Werkstoffe und Werkstoffbearbeitung	Materials Science and Materials Processing Module
B04	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	Principles of Business Administration
B05	Informatik: Einführung	Principles of Information Processing
B06	Englisch in Geschäftswelt und Technik	English in Business and Technology
B07	Wirtschaftsstatistik	Business Statistics
B08	Technische Mechanik: Festigkeitslehre, Kinematik, Kinetik	Engineering Mechanics: Strength of Materials, Kinematics and Kinetics
B09	Fertigungstechnik	Manufacturing Technology
B10	Rechnungswesen: Grundlagen	Principles of Accounting
B11	Informatik: Anwendungen	Computer Science: Applications
B12	Englische Geschäftskommunikation	English Business Communication
B13	Konstruktion und Maschinenelemente: Grundlagen	Principles of Mechanical Design and Machine Parts
B14	Elektrotechnik	Electrical Engineering
B15	Kosten- und Erlösrechnung	Costs and Revenue Accounting
B16	Unternehmensführung: Grundlagen	Principles of Management
B17	Volkswirtschaftslehre	Economics
B18	Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentieren	Research Papers and Presentations
B19	Konstruktion und Maschinenelemente: Anwendungen	Applications in Mechanical Design and Machine Parts
B20	Thermodynamik und Energietechnik	Thermodynamics and Energy Engineering
B21	Logistik: Grundlagen	Principles of Logistics



Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
B22	Investitionsrechnung	Investment
B23	Wirtschaftsrecht: Grundlagen	Principles of Business Law
B24	Arbeitsorganisation: Grundlagen	Principles of Organizational Behavior
B25	Fabrikplanung	Planning of Production Plants
B26	Wahlpflichtmodul I	Required-Elective Module 1
B27	Marketing: Analyse und Strategien	Marketing: Analysis and Strategies
B28	Logistik: Materialmanagement	Logistics: Materials Management
B29	Controlling: Grundlagen	Principles of Management Accounting
B30	Projektmanagement	Project Management
B31	Qualitätsmanagement	Quality Management
B32	Wahlpflichtmodul II	Required-Elective Module 2
B33	Marketing: Instrumente	Marketing: Instruments
B34	Strategischer Einkauf	Strategic Purchasing Module
B35	Wahlpflichtmodul III	Required-Elective Module 3
B36	Studium Generale I	General Studies 1
B37	Studium Generale II	General Studies 2
B38	Praxisphase	Corporate Internship
B39	Abschlussprüfung	Final Examination Module
B39.1	Bachelor-Arbeit	Bachelor's Thesis
B39.2	Mündliche Abschlussprüfung	Oral Final Examination
WP01	Technisches Produktmanagement	Technical Product Management
WP02	Automatisierung	Automation



Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
WP03	Integrierte Produktentwicklung	Integrated Product Development
WP04	Rechnerunterstützte Produktion	Computer Aided Manufacturing (CAM)
WP05	Controlling: Vertiefung	Management Accounting: Case Studies
WP06	Betriebliche Anwendungssysteme	IT-Systems in Business Administration

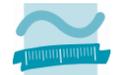


Anlage Äquivalenzliste

Alte Studienordnung AM Nr. 65/2012 Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau							Neue Studienordnung AM 01/2017 Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau						
Modul-Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/WP	Modul-Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/WP
B01	Mathematik im Wirtschaftsingenieurwesen	1	4	2	5	P	B01	Mathematik im Wirtschaftsingenieurwesen	1	4		5	P
B02	Technische Mechanik: Statik, Festigkeitslehre	1	4		5	P	B02	Technische Mechanik: Statik, Festigkeitslehre	1	4		5	P
B03	Werkstoffe	1	4		5	P	B03	Werkstoffe und Werkstoffbearbeitung	1	4	2	5	P
B04	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	1	4		5	P	B04	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	1	4		5	P
B05	Informatik: Einführung	1	2	2	5	P	B05	Informatik: Einführung	1	2	2	5	P
B06	Englisch in Geschäftswelt u. Technik	1		4	5	P	B06	Englisch in Geschäftswelt und Technik	1		4	5	P
B07	Wirtschaftsstatistik	2	4		5		B07	Wirtschaftsstatistik	2	4		5	
B08	Technische Mechanik: Festigkeitslehre, Kinematik, Kinetik	2	4		5	P	B08	Technische Mechanik: Festigkeitslehre, Kinematik, Kinetik	2	4		5	P
B09	Fertigungstechnik	2	2	2	5	P	B09	Fertigungstechnik	2	2	2	5	P
B10	Rechnungswesen: Grundlagen	2	4		5	P	B10	Rechnungswesen: Grundlagen	2	4		5	P
B11	Informatik: Anwendungen	2	2	2	5	P	B11	Informatik: Anwendungen	2	2	2	5	P
B12	Englische Geschäftskommunikation	2		4	5	P	B12	Englische Geschäftskommunikation	2		4	5	P
B13	Konstruktion u. Maschinenelemente: Grundlagen	3	4		5	P	B13	Konstruktion und Maschinenelemente: Grundlagen	3	4		5	P
B14	Elektrotechnik	3	4		5	P	B14	Elektrotechnik	3	4		5	P
B15	Kosten- u. Erlösrechnung	3	4		5	P	B15	Kosten- und Erlösrechnung	3	4		5	P
B16	Unternehmensführung: Grundlagen	3	4		5	P	B16	Unternehmensführung: Grundlagen	3	4		5	P
B17	Volkswirtschaftslehre	3	4		5	P	B30	Volkswirtschaftslehre	5	4		5	P



Alte Studienordnung AM Nr. 65/2012							Neue Studienordnung AM 01/2017						
Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau							Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau						
B18	Organizing communication processes in corporate environments	3		4	5	P	B18	Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentieren	3		4	5	P
B19	Konstruktion u. Maschinenelemente: Anwendungen	4	2	2	5	P	B19	Konstruktion und Maschinenelemente: Anwendungen	4	2	2	5	P
B20	Thermodynamik u. Energietechnik	4	4		5	P	B20	Thermodynamik und Energietechnik	4	4		5	P
B21	Logistik: Grundlagen	4	4		5	P	B21	Logistik: Grundlagen	4	4		5	P
B22	Investitionsrechnung	4	4		5	P	B22	Investitionsrechnung	4	4		5	P
B23	Wirtschaftsrecht: Grundlagen	4	4		5	P	B23	Wirtschaftsrecht: Grundlagen	4	4		5	P
B24	Arbeitsorganisation: Grundlagen	4	2	2	5	P	B24	Arbeitsorganisation: Grundlagen	4	2	2	5	P
B25	Fabrikplanung	5	2	2	5	P	B25	Fabrikplanung	5	2	2	5	P
B26	Wahlpflichtmodul I	5		4	5	WP	B26	Wahlpflichtmodul I	5		4	5	WP
B27	Marketing: Analyse und Strategien	5	4		5	P	B27	Marketing: Analyse und Strategien	5	4		5	P
B28	Logistik: Materialmanagement	5	2	2	5	P	B28	Logistik: Materialmanagement	5	2	2	5	P
B29	Controlling: Grundlagen	5	4		5	P	B29	Controlling: Grundlagen	5	4		5	P
B30	Projektmanagement	5	2	2	5	P	B17	Projektmanagement	3	2	2	5	P
B31	Qualitätsmanagement	6	4		5	P	B31	Qualitätsmanagement	6	4		5	P
B32	Wahlpflichtmodul II	6		4	5	WP	B32	Wahlpflichtmodul II	6		4	5	WP
B33	Marketing: Instrumente	6	2	2	5	P	B33	Marketing: Instrumente	6	2	2	5	P
B34	Strategischer Einkauf	6	4			P	B34	Strategischer Einkauf	6	4		5	P
B35	Wahlpflichtmodul III	6		4	5	WP	B35	Wahlpflichtmodul III	6		4	5	WP
B36	Studium Generale I	6	2		2,5	WP	B36	Studium Generale I	6	2		2,5	WP
B37	Studium Generale II	6		2	2,5	WP	B37	Studium Generale II	6		2	2,5	WP
B38	Praxisphase	7		1	15	P	B38	Praxisphase	7		1	15	P
B39	Abschlussprüfung	7			15	P	B39	Abschlussprüfung	7			15	P



Alte Studienordnung AM Nr. 65/2012						Neue Studienordnung AM 01/2017						
Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau						Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau						
B39.1	Bachelor-Arbeit			2	12	B39.1	Bachelor-Arbeit				12	
B39.2	Mündliche Abschlussprüfung				3	B39.2	Mündliche Abschlussprüfung				3	



Anlage Studiengangsbezogene Zugangsregelungen

§ 1 Voraussetzung für die Immatrikulation gemäß § 11 BerlHG

- (1) Folgende Berufsausbildungen sind für eine Immatrikulation nach § 11 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) anzuerkennen:
 - Werkzeugmacher/in
 - Mechaniker/in
 - Metallerzeuger/in
 - Metallverformer/in
 - Montierer/in
 - Schmied/in
 - Schlosser/in
 - Elektriker/in
 - Industrieelektroniker/in
 - Bekleidungsfertiger/in
 - Bekleidungstechniker/in
- (2) Über eine Gleichwertigkeit von Berufsausbildungen oder Fachrichtungen mit anderen Bezeichnungen als den oben genannten entscheidet der Dekan bzw. die Dekanin.